

Bürgerzeitschrift für die Südstadt



Bürger - Gesellschaft der Südstadt e.V. Ältester Bürgerverein der Stadt Karlsruhe



Gegründet 1888

www.bg-suedstadt.de

RUDI *Rund um den Indianerbrunnen und um den Wasserturm*

Unser Weihnachtsbaumschmücken

findet wieder statt...

... wenn auch in diesem Jahr nicht im gewohnten Rahmen: Gemeinsames Basteln und gemütliches Zusammensitzen ist in der derzeitigen Situation einfach nicht möglich, auch eine Bewirtung wird es nicht geben können. Jedoch wird am

27.11.2021 von 10 bis ca. 12 Uhr der Baum vor der Johanniskirche am Werderplatz geschmückt mit dem, was von Ihnen, in Schulen oder in Kinderbetreuungseinrichtungen gebastelt wurde.

Ihren Weihnachtsbaumschmuck können Sie entweder am 27.11. an den Werderplatz bringen und selbst in den Baum hängen oder zu den Öffnungszeiten montags von 17 – 19 Uhr in der Geschäftsstelle der BGS abgeben (Nebeniusstr.22, unterm Turm im Schulhof der Nebeniuschule)

MH



**Bürgerversammlung
in der Südstadt
am 22.10.2021 !
Lesen Sie
den Bericht auf
den Seiten 4 und 5**



Kannentag
GIB DIR DIE 1,45 L KANNE AB 8,90 €

Jeden Montag leckeres
Wolfbräu zum Probier-Preis

Wirtshaus Wolfbräu 0721 35 45 770
Werderstr. 51 mail@wolfbraeu.com
76137 Karlsruhe www.wolfbraeu.de



Inhalt	Seite
Thema	
Weihnachtsbaumschmücken	Titelseite
Wichtige Rufnummern	2
Putzaktion	2
Digitalpakt Alter	3
Balance 55 plus	3
Ehrung Jürgen Gröbel	3
Bericht Bürgerversammlung	4-5
Streetart - Kunstprojekt	6
Bericht Bürgertreff im November	7
AfA - „Du gehörst in den Eimer!“	8
Umbau Badisches Staatstheater	9
VdK	9
Ehrung VdK	9
Veranstaltungen des Canisiushauses und der Liebfraugemeinde	10
Vesperkirche	11
Senfkorn	12
Nehemia Initiative	12
Weihnachtsbaumverkauf	12
Präventionstipps der Polizei	12
PSK	13
Termine Johannis-Paulus Gemeinde	14
BGS Beitrittserklärung	15
Impressum mit Redaktionsschluss und nächste Ausgabe des RUDIs/	
Bankverbindungen BGS	15
Sonstige Termine	15
Sanierung Sybelcentrum	16

Bürgertreff der BGS



Liebe Südstädter/innen,

zum Redaktionsschluss lässt die aktuelle Entwicklung der Corona-Pandemie und die daraus resultierenden Auflagen unseren beliebten adventlichen Bürgertreff nicht zu. Auch für den Januar planen wir derzeit keinen Bürgertreff.

Bitte informieren Sie sich auf unserer homepage bzw. über unseren Newsletter!

Wir wünschen allen friedvolle Weihnachten und ein gesundes und gutes Neues Jahr!

Der Vorstand

Wichtige Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt/Rettungswagen	112
Revier Südweststadt	666 3411
Jugendsachbearbeiter	666 3424
oder	666 3428
Hotline KOD	133 3366
Polizeiposten Augartenstr. 59	35 27 00
Mo. und Fr. 7.30 - 16.00 Uhr	
Di. bis Do. 7.30 - 18.00 Uhr	
ADAC-Notruf	01802 22 22 22
Schlüsselnotdienst Erdal	0179 623 03 00
<u>Stadtwerke:</u>	
Erdgas/Trinkwasser	599 35 34
nach 15.30 Uhr	599 12
Strom	599 4058 / 4045
Straßenbeleuchtung	599 4058 / 4266
nach 15.30 Uhr	599 13
<u>Amt für Abfallwirtschaft:</u>	
Ihre Behördennummer	115
Servicecenter Stadt/Landkreis Karlsruhe	
montags bis freitags 08.00-18.00 Uhr	
 <u>Medizinische Notdienste:</u>	
Zu den üblichen Sprechstunden ist Ihr Hausarzt zuständig.	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116 117	
Zahnärztlicher Notdienst (Tel. Leitstelle)	
Tel. 0621 38 000 812	
Tierärztlicher Notdienst: 49 55 66	

Wir wünschen allen einen schönen Advent

Putzaktion

Bäckerei

Steffen Leonhardt

Bäckermeister.
Artisan Boulanger.
Brotsommelier.



Französische Spezialitäten & innovative Backwaren aus Brettens Traditionsbäckerei. Bei uns entsteht noch jedes Produkt in Handarbeit und wird mit Liebe & Sorgfalt gebacken.

Pforzheimerstr. 23, 75015 Bretten
www.baecereileonhardt.de

Im Oktober hat die Bürger-Gesellschaft der Südstadt die Schaukästen am Werderplatz und am Clara-Immerwahr-Haber-Platz gründlich von innen und außen gereinigt. Hierbei mussten wir feststellen, dass erstmalig leider auch die Scheiben am CIH-Platz mit Schmierereien versehen waren.



Ein Problem sind am Werderplatz auch immer die an den Schaukasten angeschlossenen Fahrräder, die eine Öffnung des Schaukastens erschweren wenn nicht gar unmöglich machen.

Marlies Pirlich



UNSERE NEUE WEBSITE www.tremml-elektrogeraete.de

ELEKTRO-HAUSGERÄTE-SERVICE
FON 0180 - 1000 671

ELEKTRO-HAUSGERÄTE-VERKAUF
FON 07222 - 91 870

Bauknecht SIEMENS LIEBHERR
Saeco BOSCH AEG Miele

TREMML
ELEKTROGERÄTE • EINBAUGERÄTE
Industriestr. 24, 76470 Ötigheim

ZUCKERBECKER

Wir bedanken uns herzlich bei unserer Kundschaft, wünschen süße Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Mo, Di, Do, Fr 10.00 - 13.30, 15.00 - 19.00
Mi, Sa 10.00 - 16.00

Werderplatz 34 • 76137 KA • Tel. 0721 9 33 82 20



DigitalPakt Alter

Internetcafé 55plus-Südwerk ist einer von bundesweit 100 Erfahrungsorten

Als einer von 100 Erfahrungsorten sind wir seit Mitte August 2021 offiziell Teil der bundesweiten Initiative DigitalPakt Alter. Mit unseren Angeboten unterstützen wir ältere Menschen dabei, sich im digitalisierten Alltag zurechtzufinden.

Wir freuen uns, Teil eines großen Bündnisses zur Stärkung digitaler Teilhabe Älterer zu sein. Gemeinsam können wir es schaffen, die älteren Generationen, die teilweise noch wenig Erfahrung im Umgang mit digitalen Medien haben, in die digitale Welt zu begleiten.

Konkret laden wir vom Internetcafé 55plus-Südwerk ältere Menschen aus unserer Region ein, mit uns erste Erfahrungen mit digitalen Medien und Geräten zu machen. Engagierte Ehrenamtliche unterstützen sie dabei, ein Smartphone zu bedienen, Online-Banking zu verstehen oder digitale Amtstermine wahrzunehmen.

Der DigitalPakt Alter ist eine Initiative des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und der BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen. Die Initiative möchte gesellschaftliche Teilhabe und das Engagement Älterer in unserer digitalisierten Welt stärken. Dabei setzt sie auf ein starkes Bündnis von Partnern aus allen gesellschaftlichen Bereichen. Bundesweit werden 100 Erfahrungsorte finanziell gefördert, sie erhalten Know-How beim Auf- und Ausbau ihres „Digitalen Erfahrungsortes“ sowie Materialien für die Lernbegleiter und die Lernenden, um den Auf- und Ausbau digitaler, lokaler Lernangebote für Ältere zu stärken. Langfristig soll das Netz der Erfahrungsorte weiter wachsen, damit jeder ältere Mensch in Deutschland auf ein Angebot vor Ort zugreifen kann.

Weitere Informationen finden Sie auf www.digitalpakt-alter.de



Balance 55 plus

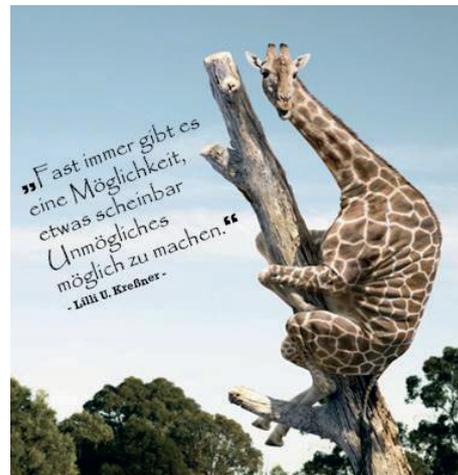
Die geplanten Termine für die nächsten Monate - **jeweils Freitag um 10 Uhr im Bürgerzentrum Südstadt** sind:

26. November

03. und 17. Dezember

Wir hoffen sehr, dass diese in gewohnter Weise im großen Saal im Bürgerzentrum (mit Lüftungsanlage) durchgeführt werden können. Sollte dies nicht möglich sein, würde sich bei entsprechend schönem Wetter der Vorplatz oder die Wiese anbieten.

**Marlies Pirlich
Bürger-Gesellschaft der Südstadt**



Ehrung Jürgen Gröbel

Im Rahmen der Vollversammlung der Arbeitsgemeinschaft Karlsruher Bürgervereine am 22. Oktober wurde Jürgen Gröbel für seine 25-jährige Mitgliedschaft im Vorstand der AKB geehrt. Der 1. Vorsitzende Dr. Helmut Rempp und der 2. Vorsitzende Herbert Müller überreichten ihm dafür die Wolfgang-Fritz-Medaille.

Seitens der Stadt überreichte ihm Oberbürgermeister Dr. Mentrup eine Urkunde als Anerkennung für sein ehrenamtliches Engagement.

Auch wir, die Bürger-Gesellschaft der Südstadt, gratulieren unserem Ehrenmitglied ganz herzlich!



Kosmetik und Massage *Maxim*

bietet vielfältige Behandlungen an
20 % Rabatt zum Kennenlernen

Ich freue mich auf Sie
Alena Faber

Luise-Riegger-Str. 11
76137 Karlsruhe City-Park

Phone Whatsapp 0152 09411277
www.kosmetik-maxim.de



Bürgerversammlung in der Südstadt

Zur Bürgerversammlung hatte die Bürger-Gesellschaft der Südstadt gemeinsam mit der Stadt Karlsruhe am Freitag, 22.10.2021 in das Bürgerzentrum der Südstadt (Südwerk) eingeladen.

Hier eine kurze Zusammenfassung - das offizielle Protokoll erhalten wir innerhalb der nächsten Wochen und können es dann im RUDI veröffentlichen.

Frau Dr. Martina Hillesheimer, 1. Vorsitzende der BGS, konnte Herrn Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup, Frau Dr. Andrea Hammer und Herrn Ulrich Wagner (beide Amt für Stadtentwicklung), Herrn Maximilian Lipp (Ordnungsamt) und Herrn Joachim Schlossner vom Polizeirevier Südwest sowie weitere Vertreter von Ämtern begrüßen.



November beginnende Befragung zur Wohnsituation als Vorbereitung einer Milieuschutzsatzung/Sozialen Erhaltungssatzung hin. Er hoffe auf eine große Beteiligung, damit ein zutreffendes Bild der Situation zustande kommt.

Zum Thema „Leerstand“ erklärte Frau Hammer, dass der Stadt die rechtliche Handhabe fehle.

Zur Verwahrlosung von Häusern gab es detaillierte, haarsträubende Fallbeschreibungen von Nachbarn der Häuser Werderstraße 76 und 78.



Einlasskontrolle

Ebenso die etwa 120 Gäste, unter ihnen auch mehrere Stadträtinnen und Stadträte, zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter von Bürgervereinen und Herrn Dr. Helmut Rempp von der Arbeitsgemeinschaft Karlsruher Bürgervereine.

Anschließend begrüßte Herr Mentrup die Anwesenden und sprach einige grundsätzliche Worte zur Südstadt. Unter anderem stellte er fest, dass die Südstadt der erste Stadtteil ist, bei dem er zum wiederholten Mal zu einer Bürgerversammlung gekommen sei.

Insbesondere wies er auf die am 1.



Zum Tagungspunkt „Wohnen“ verwies auch Frau Dr. Hammer auf die Soziale Erhaltungssatzung. Seit Inkrafttreten des Aufstellungsbeschlusses im Juni diesen Jahres werden Bauanträge, die zu einer Aufwertung der Wohnung führen könnten, zurückgestellt. Untersagt ist beispielsweise die Aufteilung von Miethäusern in einzelne Wohneinheiten, um diese dann getrennt zu verkaufen. Dies ist für 12 Monate möglich, entsprechend drängt die Zeit, um die Erhaltungssatzung fertig zu stellen. Auch sie bittet wie der Oberbürgermeister um Beantwortung der Fragebogen

Herr Lipp erläuterte, dass eine akute Gefahr für die Allgemeinheit von einem Gebäude ausgehen müsse, um rechtliche Schritte einleiten zu können.

Er bestätigte, dass dieses Problem der Stadt bekannt sei. Das Hemmnis liege beim Bauordnungsrecht. Das Mitwirken des Eigentümers sei zwingend. Der Eigentumsschutz gehe hier - teilweise nicht nachvollziehbar - zu weit.

Da das Thema „Verkehr“ sehr emotional sei, bat Frau Hillesheimer einleitend zu bedenken, dass alle Verkehrsteilnehmer sowohl Fußgänger, Radfahrer als auch Autofahrer in wechselnden Rollen seien.

Zunächst bestätigte Herr Wagner, dass die Nutzung der Einbahnstraßen für Fahrradfahrer in beiden Richtungen erhalten bleiben soll und dies auch rechtens sei. Die Abstandsregeln gelten nur für Überholmanöver. Verkehrsberuhigte Bereiche müssen

ELEKTRO REICHERT GmbH

**FACHBETRIEB FÜR
STARK- UND SCHWACH-
STROMANLAGEN**

Werderplatz 25, 76137 Karlsruhe
Tel. 0721 / 38 84 43, Fax 0721 / 38 84 42



umgebaut werden, eine alleinige Beschilderung sei nicht rechtens. Zum Bewohnerparken werde es ein gesamtstädtisches Projekt geben. Die Parkhäuser und Garagen befinden sich in privater Hand und werden zum Teil von den Bewohnern nicht angenommen. Es seien bereits ca. 100 Fahrradstellplätze, teilweise auch für Lastenfahräder geeignet, geplant und auch schon eingerichtet. Eine Umbauplanung für die Stuttgarter Straße liege bereits vor und soll in den Doppelhaushalt 2026/27(!) eingestellt werden.

Herr Mentrup wies darauf hin, dass das Bewohnerparken nur zu 50% bis 75% für Anwohner vorgesehen ist, der Rest sei für Pendler. Hierbei stelle sich auch die Frage nach bewirtschafteten Parkplätzen.

Zum Thema „Werderplatz“ schilderte Frau Hillesheimer die aktuelle und die vergangene Situation. Insbesondere bedankte sie sich für die Installation der versenkbaren Poller. Auch wenn es sich dabei nicht um die ausgereifteste Version handle, stellen diese eine deutliche Verbesserung dar.

Herr Lipp sagte, die Verwaltung bewerte die Entwicklung am Werderplatz positiv. Die beschlossene Verlängerung des Alkoholkonsumverbots müsse in den nächsten Jahren weiter beobachtet werden. Eine mögliche zeitliche Ausdehnung müsse auf Landesebene erst ermöglicht werden. Die verdichtete Kontrolle soll aufrecht erhalten bleiben. Er betonte die Wichtigkeit des Zusammenwirkens von Sozialarbeit, alkoholakzeptierenden Aufenthaltsraums (der neue Räume gefunden hat) und dem KOD bzw. der Polizei.

Auf die Frage, was gegen den zunehmend offenen Drogenkonsum getan



werden könne, nannte Herr Schlossner, stellvertretender Leiter Polizeirevier Südwest, den Kampf gegen illegale Drogen eine herausfordernde Aufgabe. Die Schwierigkeit liege darin, den Handel nachzuweisen.

Herr Mentrup bestätigte dies und betonte, es gebe seitens der Ordnungskräfte nicht mehr viele Möglichkeiten. Zudem sehe er für eine räumliche Ausdehnung des Alkoholverbots keine Option.

Abschließend stellte Frau Hillesheimer fest, dass der Gemeinderat sich sehr bemüht und etwas getan hat. Hier könne man nichts vorwerfen.

Die Corona-Pandemie brachte für die Gastronomie am Werderplatz ein erweitertes Angebot. Es handle sich hierbei um Übergangsgenehmigungen. Das Konzept muss neu angegangen werden: Wer will/braucht wieviel Platz auf dem Platz?!? Hierzu bat der Oberbürgermeister um Rückmeldungen.

Der Kinder- und Jugendausschuss konnte berichten, dass es während der Corona-Zeit keine wesentlichen Probleme gab und gibt. Die Hilfssysteme funktionieren.

Frau Hillesheimer konnte berichten,

dass die (rechtzeitig) zum Corona-Ausbruch installierte Caleshenics-Anlage am Seminarplatz ausgesprochen gut angenommen worden ist. Seitens der Stadt wurde mitgeteilt, dass es keine zweite Anlage geben könne.

Herr Hartmann vom Migrationsbeirat berichtete über die Installation und Nutzung der Caleshenics-Anlage. Er äußerte den Wunsch nach einer Beleuchtung, insbesondere in den dunklen Wintermonaten.

Es wurden 400 Unterschriften für diesen Wunsch gesammelt, die er im Rathaus an Frau Bürgermeisterin Lisbach übergeben habe. Er wolle dies auch öffentlich tun und übergab Kopien der Unterschriften an Oberbürgermeister Mentrup.



Übergabe Unterschriften

Abschließend fasste Frau Hillesheimer die wichtigsten Punkte nochmals kurz zusammen. Sie sprach der Stadt für ihr Engagement, insbesondere am Werderplatz, ihr Lob und ihren Dank aus. Über viele Neuerungen sei man sich einig, auch wenn eine 100 %ige Zufriedenheit nicht erreicht werden wird.

Herr Oberbürgermeister Mentrup und Frau Hillesheimer bedankten sich bei allen Beteiligten und Anwesenden für ihr Engagement und ihre Aufmerksamkeit, die zum Gelingen der Bürgerversammlung beigetragen haben.

Marlies Pirlich





Streetart – Kunstprojekt

Wohnungsbaugenossenschaften haben das übergeordnete Ziel, kostengünstige Wohnungen für ihre Mitglieder anzubieten. Das Prinzip der Wohnungsbaugenossenschaften wurzelt in den genossenschaftlichen Prinzipien der Selbsthilfe, Selbstverantwortung und der Selbstverwaltung. Die geschaffenen Freiräume geben ihren Mitgliedern Möglichkeiten zur Selbstverwirklichung und Entfaltung.

Kern des menschlichen Zusammenlebens ist die Familie, familienähnliche Strukturen und Freundschaften, in denen Gedeihliches wachsen kann und soll.

Der Streetart Künstler DOME Christian Krämer, erarbeitete ein Konzept für Fassadenmalereien, die sich in der Karlsruher Augartenstraße 68, auf zwei sechsstöckigen Fassaden sowie vier Garagenaufgängen erstrecken.

DOME greift in den Kunstwerken den Zugehörigkeits- und Wachstumsgedanken auf, dargestellt durch das „Familientreffen“ sowie der „Blumen-



gießerin“, und verbindet durch das Bildelement der Blumenvase, die beiden Fassaden mit den geschichtsbezogenen Malereien der Garagen-

aufgänge zu einem erzählerischen Gesamtkonzept.

Das Kunstwerk wird durch Kunst- und Kulturinteressierte Sponsoren gefördert.

DOME Christian Krämer

Der Streetartist DOME lebt und arbeitet in Karlsruhe. Fasziniert von der Kunst im öffentlichen Raum, entdeckte er Ende 1994 die Sprühdose als Arbeitsmedium und beginnt damit Wände zu bemalen. Zentrales Thema seiner Arbeiten ist der Mensch.

Vom Schattentheater inspiriert kam er 2011 zu der Idee den menschlichen Körper und seine Gliedmaßen in Einzelteilen auf separaten Papierblätter zu zeichnen, bei denen, ähnlich wie bei den Schattentheater-Figuren, die Haltung und somit die Komposition des Gesamtbildes schnell verändert werden kann. Daraus hat sich ein formaler Freiraum erschlossen mit dem er seine bildnerischen Vorstellungen entwickeln kann.

nahkauf

NICHTS LIEGT NÄHER

Liebe Kunden,

unsere Öffnungszeiten an den Feiertagen:

Heilig Abend 7.°° - 14.°° Uhr

Silvester 7.°° - 16.°° Uhr

**Wir wünschen schöne Feiertage,
ein gutes Neues Jahr und bleiben Sie gesund!**

Ihr Nahkauf-Team

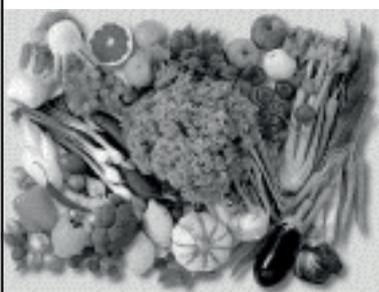
Ihr Frischemarkt
Werderstr. 46-48
76137 Karlsruhe
Tel.: 0721 3544643

Öffnungszeiten:

Montag - Samstag 7.00 - 22.00 Uhr

Metzgerei Hormuth * schließt um 20 Uhr

* Inhaber : Herr Ludwig





Bürgertreff im November

Am 4. November fand der Bürgertreff der Bürger-Gesellschaft der Südstadt in den Räumen der Nehemia Initiative in der Winterstraße statt.

Frau Dr. Hillesheimer, 1. Vorsitzende der BGS, begrüßte die erschienenen Gäste, unter ihnen unser Ehrenmitglied Herr Gröbel, sowie das Team der Nehemia Initiative mit Stadtrat Herrn Kalmbach.

Ebenso konnte sie Frau Kliewer und Herrn Dierßen vom Amt für Stadtentwicklung begrüßen, die uns die gerade gestartete Haushaltsbefragung der Bewohner der „Alten Südstadt“ zum Milieuschutz näher erläuterten.

Die Vorbereitung einer Milieuschutzsatzung/Sozialen Erhaltungssatzung im Gebiet der „Alten Südstadt“ verteilt sich auf drei Säulen:

1. Gutachten der baulichen Struktur welches bereits fertiggestellt ist
2. Umfrage an die Bewohnerinnen und Bewohner vom 2. bis 30. November

Der Fragebogen kommt mit der Post. Es besteht auch die Möglichkeit, online an der Umfrage teilzunehmen.

Die Internetseite der Stadt bietet hierzu eine Ausfüllhilfe sowohl in einfacher Sprache als auch in Englisch an.

3. Vertiefte Datenanalyse zum Abschluss

Die Auswertung aller drei Teile bildet dann die Vorlage für den Gemeinderat. Mit dem Abschluss der Auswertung wird im Mai 2022 gerechnet.

Anschließend standen beide für Fragen zur Verfügung.

Frau Hillesheimer bedankte sich herzlich bei Frau Kliewer und Herrn Dierßen für die Ausführungen.

Das Team der Nehemia Initiative hatte

für den Abend eine köstliche Kürbissuppe zubereitet, die sich die Gäste jetzt schmecken ließen.

Im Anschluss informierte Frau Hillesheimer darüber, dass der Gestaltungswettbewerb für den Hermann-Levi-Platz am Staatstheater abgeschlossen ist und die Jury (leider ohne uns) eine Entscheidung getroffen hat. Die Wettbewerbsarbeiten und der Siegerentwurf sind vom 11. bis 24. November im Foyer des Staatstheaters ausgestellt. Für die Bewohner der Südstadt sind am 24.11. zwei Termine für die Führung reserviert (wir haben über den Newsletter informiert)

Weiterhin konnte sie berichten, dass es sehr wahrscheinlich eine Beleuchtung mit Solartechnik für den Bücherschrank am Werderplatz geben wird, gesponsert vom BAUHAUS.

Große Wellen hat in den letzten Wochen und Monaten die Umstellung im Müllkonzept der Stadt von der „Roten“ auf die „Gelbe“ Tonne geschlagen. Hierzu gab es kürzlich ein Treffen der Bürgervereine und der Arbeitsgemeinschaft Karlsruher Bürgervereine (AKB) mit Frau Bürgermeisterin Lisbach und dem Amt für Abfallwirtschaft.

Die Diskussion brachte keine Abkehr von der Umstellung. Zu den Anfragen bzw. Vorschlägen der AKB wird es noch eine schriftliche Begründung geben.

Frau Hillesheimer gab noch eine Nachlese zur Bürgerversammlung am 22. Oktober. Einzelheiten hierzu im Bericht „Bürgerversammlung“ in diesem RUDI.

Zum Wohnen: Der Zustand der Häuser Werderstraße 76/78 ist ausgespro-

chen besorgniserregend.

Zum Thema „Verkehr“ wird es einen Termin der BGS mit Vertretern des Ordnungsamtes und des Stadtplanungsamtes geben. Insbesondere die geplante Lösung für die Stuttgarter Straße im Jahr 2026/27 ist deutlich zu spät!

Themen werden auch die fehlende Synchronisierung der Ampelschaltung in der Ludwig-Erhard-Allee und die Sicherheit am Oststadtkreisel sein

Die Haltung der BGS zur Beleuchtung der Caleshenics-Anlage ist neutral. Wir wollten der Initiative von Herrn Hartmann aber gerne die Möglichkeit bieten, ihr Anliegen vorzutragen und die Unterschriften öffentlich zu überreichen.

Insgesamt war die Bürgerversammlung eine sehr gelungene und informative Veranstaltung.

An dieser Stelle war es Frau Speck ein besonderes Anliegen, die BGS für die Organisation und Durchführung der Bürgerversammlung zu loben und sich zu bedanken.

Frau Hillesheimer bedankte sich bei allen Gästen für ihr Kommen und beim Team der Nehemia Initiative herzlich für die Möglichkeit, ihre Räume zu nutzen sowie für die köstliche Kürbissuppe.

Angeichts der aktuellen Coronalage wird es wahrscheinlich auch in diesem Jahr keinen Adventsbürgertreff geben können.

Die Bürger-Gesellschaft der Südstadt wünscht allen Südstädterinnen und Südstädtern eine frohe Advents- und Weihnachtszeit und einen guten Start in ein gesundes neues Jahr!

Marlies Pirlich

Treffpunkte für Kinder und Eltern in der Südstadt

In der kalten Jahreszeit gibt es für Kinder weniger Spielmöglichkeiten außerhalb der Wohnung. Die Alternative bietet das **Winterspielzimmer**. Hier können **Kinder von 1 bis 6 Jahren** mit ihren Eltern und untereinander spielen. Die Fachkräfte von „Kita-Einstieg“ beraten in dieser Zeit zu den Möglichkeiten der Kindertagesbetreuung. Willkommen sind alle Eltern mit ihren Kindern zwischen ein und sechs Jahren. **Selbstverständlich finden die Treffpunkte unter Einhaltung der geltenden Hygienevorschriften statt!**

Wann?

Dienstag, 9. November 2021 bis 29. März 2022, 9:30 bis 11:30 Uhr

Wo?

Kinder- und Jugendhaus, Augartenstraße 21

Ansprechpartnerinnen für die Südstadt

Ines Vincon, brueckenbauer@allerheiligen-ka.de, Mobil: 0177 2881128

Silke Teltscher, silke.teltscher@reha-suedwest.de, Mobil: 0171 1845349

© Stadt Karlsruhe | Layout: Prüß | Stand: Oktober 2021



Stadt Karlsruhe
Sozial- und
Jugendbehörde –
Kinderbüro





AfA - „Du gehörst in den Eimer!“

Öffentliche Abfallbehälter im Stadtgebiet

Rund 3.800 öffentliche Abfallbehälter befinden sich im gesamten Karlsruher Stadtgebiet. Diese sind unter anderem an stark frequentierten Plätzen und Überwegen, an allen Haltestellen der Verkehrsbetriebe Karlsruhe sowie in den Grünanlagen und auf Spielplätzen aufgestellt. Um die Sauberkeit in Karlsruhe zu gewährleisten, hat die Stadt Karlsruhe in den vergangenen Jahren im Innenstadtbereich viele öffentliche Abfallbehälter durch neue ersetzt und weitere, zum Teil auch größere Be-

hälter aufgestellt. Auch der Leerungsrhythmus öffentlicher Abfallbehälter wurde dem Bedarf angepasst.

Sauberkeit in Karlsruhe

Die Stadtreinigung des Amtes für Abfallwirtschaft (AfA) umfasst insgesamt 130 Mitarbeitende, die an 365 Tagen im Jahr im Einsatz sind. Sie reinigen die gesamte Stadt und sammeln achtlos weggeworfenen Unrat wie Zigarettkippen, To-go-Becher und andere Abfälle auf. Die Beschäftigten sind sowohl mit Schaufel und Besen als auch mit Groß- und Kleinkehrmaschinen,

Schwemmwagen und Kleinlastwagen tätig. Dabei gibt es Gebiete, an denen die Reinigung täglich oder mehrmals täglich erfolgt.

Sauberkeit als Aufgabe aller

Die Straßenreinigung des AfA ist bei ihrer Arbeit auch auf die Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger angewiesen. So können Sie helfen:

- Melden Sie extreme Verschmutzungen über die bundeseinheitliche Behördennummer 115 (Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr) oder direkt über KA-Feedback.
- Werden Sie Sauberkeitspate/Sauberkeitspatin beim AfA. Informationen dazu gibt es im Internet unter www.karlsruhe.de/abfall.

Nutzen Sie umweltfreundliche Alternativen

Der zunehmende Trend zu To-go-Produkten – gerade auch durch die Corona-Pandemie gefördert - führt zu einem zusätzlichen und hohen Anteil an Verpackungsmüll und belastet unsere Umwelt. Immer häufiger landen diese Abfälle auf Straßen oder Gehwegen. Dabei gibt es mittlerweile viele umweltfreundliche Alternativen, wie zum Beispiel den nachhaltigen Karlsruher Fächer-Becher. Der Mehrwegbecher ist aus Keramik und kann in vielen teilnehmenden Filialen in Karlsruhe getauscht und aufgefüllt werden. Das Wiederauffüllen zum vergünstigten Preis funktioniert bei den teilnehmenden Kaffeepartnern auch mit jedem anderen Mehrwegbecher. Informationen zum Fächer-Becher: www.fae-cher-becher.de.

Weitere Informationen zum Thema Sauberkeit unter: www.karlsruhe.de/abfall.

Stadt Karlsruhe
Amt für Abfallwirtschaft

Alles im Eimer? Das gefällt mir.

Kaugummi am Schuh oder Kippen auf der Straße will doch keiner haben!



Daniela S.
Straßenreinigerin





Umbau Badisches Staatstheater

Liebe Südstädterinnen und Südstädter,

wahrscheinlich ist Ihnen der blaue Würfel vor dem Badischen Staatstheater schon aufgefallen. Seit dieser Spielzeit empfängt das Theater hier seine Besucher*innen. Neben der Veranstaltungskasse, welche am Abend oder vor der jeweiligen Vorstellung geöffnet ist, befinden sich hier Garderoben, sanitäre Einrichtungen und eine neue, helle Gastronomie.



Herbstliches Bild vom „K.“
(Foto Arno Kohlem)

Anwohner*innen und Besucher*innen bot sich zum Spielzeitstart ein neuer Anblick: Ein Bauzaun umgibt die ehemalige Kassenhalle gen Baumeisterstraße. Hier wird Stück für Stück rückgebaut und final abgerissen, um das Baufeld für das neue KLEINE HAUS vorzubereiten. Die Tageskassen sind in den „K.“ umgezogen – den vormaligen Infopavillon der KASIG, den das Theater nachnutzt.

Der Haupteingang des Theaters befindet sich nun im NEUEN ENTREE und lässt sich am besten von der Kriegsstraße und der Ettlinger Straße aus erreichen. (Ab dem 12.12.2021 hält die neue U-Bahn an der Station Ettlinger Tor/ Staatstheater.) Die neue Tiefgarageneinfahrt liegt an der Ecke Ettlinger Straße/ Finterstraße. Die neue Ausfahrt führt direkt auf die Kriegsstraße. Im Spätsommer 2022 erfolgt der Spatenstich für den Baustart.

Bauen und Theaterbetrieb werden im kommenden Jahrzehnt unmittelbar verbunden sein. Für alle Beteiligten, Mitarbeiter*innen, Besucher*innen, aber auch Anwohner*innen ist die begonnene Spielzeit die erste, in welcher das Theater und das Bauprojekt nebeneinander und miteinander arbeiten und leben. Das ist eine große Herausforderung. Sie gelingt nur mit dem Verständnis, der Geduld

und der Toleranz aller Beteiligten.

Mit einer kontinuierlichen und transparenten Kommunikation über das Bauvorhaben möchte ich dafür die Voraussetzung zu schaffen. Mein Name ist Eva Geiler. Seit mehr als einem Jahr leite ich die Sanierungskommunikation. Im Staatstheater verortet arbeite ich in enger Abstimmung mit den Bauherren, dem Land Baden-Württemberg und der Stadt Karlsruhe, sowie dem Staatstheater als Nutzer zusammen.

Als Anwohner*innen wird dieser Um- und Neubau auch Ihren Alltag zunehmend begleiten. Darum freue ich mich über die Gelegenheit, regelmäßig an dieser Stelle zu berichten und Ihre Fragen zu beantworten. Schreiben Sie mir gern unter: eva.geiler@das-neue-staatstheater.de. Oder Sie besuchen mich einfach in meinem Büro neben den Tageskassen im „K.“ Dort bin ich jeden Mittwoch zwischen 15.00 und 17.00 Uhr persönlich für Sie da.



Eva Geiler
(Foto Felix Grünschloss)

Hohe Ehrung für Eugen Ernst Stüber

Der Ortsverband des Sozialverbandes VdK geht 2022 in sein 75stes Jahr.

Bei der Mitgliederversammlung am 10.11.2021 wurde Eugen Ernst Stüber für 70 Jahre Mitgliedschaft mit dem „Großen goldenen Treueabzeichen mit Brilliant“ ausgezeichnet.



Samstag 11. Dezember 2021
Adventscafé 14.30 Uhr
Canisiushaus Augartenstr. 51
Anmeldung erforderlich Tel. 31506

allen Mitgliedern und Freunden des Sozialverbandes VdK Südstadt wünschen wir besinnliche Festtage und ein Gutes Neues Jahr 2022

Mittwoch 26. Januar 2022
VdK - Treff ab 17 Uhr
Wirtshaus "Wolfbräu" am Werderplatz

Bei allen Veranstaltungen gelten die aktuellen Corona-Vorschriften Baden-Württemberg

Der Vorsitzende des Ortsverbandes Karlsruhe-Südstadt Wilfried E. Becker überreichte ihm im Namen des Landesvorsitzenden die Ehrenurkunde, Ehrennadel und ein Geschenk des Ortsverbandes.



Eugen Ernst Stüber - Wilfried E. Becker



Advent im Canisiushaus

Am 05.12.2021 möchten wir beim „Advent im Cani“ selbst Gebasteltes, Gebäckes, Einkochtes und Genähtes anbieten. Von 11.00 bis 14.00



Uhr soll unser adventlicher Markt geöffnet sein. Ob Gelee, Weihnachtsbrötchen, Senf oder Kerzen und vieles mehr; freuen Sie sich auf ein buntes Angebot.

Außerdem laden wir zu Glühwein und Getränken ein. Zwischen 12.00 und 13.00 Uhr bieten wir Ihnen zum Essen Chili con Carne an.

Aufgrund der aktuellen Situation werden die Stände nur im Freien aufgebaut. Bitte ziehen Sie sich etwas Warmes an. Und vergessen Sie das wichtigste Kleidungsstück in dieser Zeit nicht. Ihre Maske müssen Sie auf unserem Markt aufbewahren. Wir haben ein Konzept entwickelt, mit dem wir auch zu den aktuellen Bedingungen öffnen können. Bitte bringen Sie Ihren Nachweis mit, da die 3G-Regelung gilt (bei der Alarmstufe: 2G-Regelung!)

Wie das in Corona-Zeiten aber so ist, kann sich vieles ändern. Informieren Sie sich auf der Homepage www.allerheiligen-ka.de oder in unseren Schaukästen, ob der „Advent im Cani“ stattfinden kann oder ob die Bedingungen geändert werden müssen.

Ökumenisches Hausgebet

Unsere Liebe Frau, Montag, 06. Dezember, 19.00 Uhr, im unteren Saal des Canisiushauses;

Zum ökumenischen Hausgebet lädt das ULFer Gemeindeteam ein. Nach dem Hausgebet schließt sich eine Adventsfeier mit gemütlichem Zusammensein an. Alle dürfen sich auch auf den obligatorischen Dambedei freuen.

Krippe der Liebfrauengemeinde

Ab dem 1. Adventssonntag steht die „wachsende“ Krippe um den Altar der Liebfrauenkirche und erzählt die Begebenheiten der Advents- und Weihnachtszeit. Bis Weihnachten wird sie zu jedem Sonntag erweitert und wächst auf 49 Figuren an. An Weihnachten sind alle Figurengruppen zu bestaunen – auch schon die Szenen, die nachweihnachtlich sind.



Foto: Bernhard Kuhn

Kommen Sie bis Mitte Januar in die Liebfrauenkirche, die täglich von 9.00 bis 17.00 Uhr geöffnet ist.

Klingender Advent

Unsere Liebe Frau, Sonntag, 12. Dezember, 17.00 Uhr in der Kirche;

gemeinsam singen und musizieren wir Advents- und Weihnachtslieder. Die Kinder begleiten die Lieder auf Orff-Instrumenten, tanzen und machen Bewegungen dazu (unter Einhaltung der aktuell geltenden Corona-Regelungen).



Grafik: Kathrin Pajcic

Sternsinger in der Südstadt unterwegs!

Auch im Januar 2022 werden sie wieder unterwegs sein. Die Sternsinger bringen Segen und sind Segen für viele Menschen, die auf sie warten.

In der Südstadt werden die Könige am 06. Januar, von 14.00 bis 17.00 Uhr und am Freitag, 07. Januar 2022, von 10.00 bis 12.00 und von 13.30 bis 17.00 Uhr Besuche in der Südstadt machen. Die Hygiene-Regeln werden beachtet und die Besuche werden so kontaktarm wie möglich gestaltet.

Wenn auch Sie den Segen der Sternsinger empfangen möchten, tragen Sie sich bitte in den Listen in der Kirche Unserer Lieben Frau ein oder melden sich im Pfarrbüro - Tel.: 3 11 08 - oder über:

sternsinger-ulf@allerheiligen-ka.de

Altpapiersammlungen in der Südstadt



Die nächsten Altpapiersammlungen in der Südstadt sind am **Samstag, 27. November 2021** und am **Samstag, 15. Januar 2022**.

Bitte stellen Sie Ihr Altpapier (Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge, Prospekte) bis 9.00 Uhr ohne Plastikverpackung gut sichtbar an den Straßenrand! Dank Ihrer Hilfe geht unsere Altpapieraktion in der Südstadt 2022 schon in das 35. Jahr.

Das Altpapierteam des Canisiushausvereins



Weitere Sammlungen 2022 an folgenden Samstagen: 05. März, 30. April, 02. Juli, 30. Juli, 17. September, 05. November und 17. Dezember.



Vesperkirche um und in der Johanniskirche am Werderplatz

am 9. Januar bis 6. Februar 2021 von 11-14h

Ja, wir gestalten wieder eine Art „Straßenvesperkirche“ durch unsere verschiedenen Innenhöfe hindurch und mit verschiedenen Angeboten in dem Kirchenraum selbst.

Inzwischen wissen wir ja, wie wichtig es ist, einfach da zu sein, gerade für Menschen, denen manches nicht so einfach zugänglich ist. Dies soll in einem „sicheren“ Rahmen geschehen, deswegen nutzen wir unsere positiven Vorerfahrungen aus dem letzten Jahr und den Impfschutz, der inzwischen möglich ist.

Alle unsere Mitarbeitenden werden geimpft sein, Masken tragen, und Essen ausgeben zum Mitnehmen unter

freiem Himmel. Unsere Gäste tragen selbstverständlich auch alle Masken.

Folgende zusätzliche Angebote wird es voraussichtlich in der Kirche geben:

- erweiterte Kleiderkammer Di/Mi/Do u So
- Segnungsandacht freitags um 11h
- (Menschen-)arzt mittwochs in der Sakristei 13h
- Tierärztin 2. u 3. Do um 14.30h (nach der eigentlichen Vesperkirche)
- Mal od Bastelangebot zum kurzen Verweilen
- Briefkasten an Gott
- Möglichkeit der Seelsorgegespräche zu festen Zeiten
- Eröffnungsgottesdienst am 9. Jan 10h / Abschlußgottesdienst 6. Feb 15h

Die zugelassene Zahl von Gästen in der Kirche richtet sich nach den Inzi-

denzzahlen.

Wir werden außerdem unterstützt von zwei weiteren Einrichtungen des Diakonischen Werkes, die ebenfalls Vesperkirchenessen ausgeben, allerdings mit Sitzmöglichkeiten in der Einrichtung (TÜR Kriegstr / A³ Ettlingerstr).

Unser Team freut sich über alle positive Unterstützung, die wir erhalten (Bsp Straßenkehrer, die aufräumen nach der Vesperkirche) und hoffen auf gute Gedanken von vielen weiteren Menschen.

Wir wünschen Ihnen allen eine friedliche Weihnachtszeit und einen guten Beginn des Neuen Jahres!

Ihr Vesperkirchenteam mit Pfrin Pflaumbaum

Frohe Weihnacht und ein gutes Jahr 2022

Markt am Werderplatz - wir sind für Sie da

<p>Kumlu Feinkost Oliven, Meeresfrüchte, mediterrane Spezialitäten</p>	<p>Pfälzer Brotbuwe Feinste Brotkultur</p>	<p>Michael Taebling Allgäuer Käsespezialitäten, Bauernbrot, Kaminwürzen</p>
<p>Fischfeinkost Mühlburger Fischecke</p>	<p>willkommen Chef Portugiesische Gastronomie</p>	<p>Gebrüder Stiny Obst und Gemüse aus eigenem Anbau, Kartoffeln, Eier</p>
<p>Klaus Scharer Eier, frisches Geflügel, Kaninchen, Lamm, Kartoffeln, Wurst in Dosen</p>	<p>Ulrich Frenznick Obst und Gemüse teilweise bio</p>	<p>Steffen Leonhardt Großes, leckeres Brotsortiment Wir backen noch von Hand, aus Liebe zum Handwerk</p>



Wir verkaufen Weihnachtsbäume für einen guten Zweck

Zu Gunsten unserer Kinder- und Sozialarbeit verkaufen wir vom 4. bis 22. Dezember 2021 wieder Weihnachtsbäume. Die Verkaufstage und -zeiten können dem hier im RUDI abgedruckten Flyer entnommen werden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Angebote & Veranstaltungen

Unsere Angebote finden aktuell nur eingeschränkt statt. Nähere Informationen erhalten Sie unter den angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

- **Mosaik-Gottesdienst**, sonntags
- Nähere Infos auf der Website:
www.mosaik-karlsruhe.de
- **Blaues Kreuz Begegnungsgruppe**, Suchtkrankenhilfe

<https://www.blaues-kreuz.de/de/baden-wuerttemberg/karlsruhe/ortsverein-karlsruhe/>

Ansprechpartner:

Rudi Toppel,
mobil: 0157 33244086,
email: rudi.toppel@karlsruhe.blaues-kreuz.com
Gerhard Hauser,
mobil: 0160 90810803,
email: gerhard.hauser@karlsruhe.blaues-kreuz.com

- **Kinderprojekt Siebenstein**, Nachhilfe und Hausaufgabenbetreuung (nach Anmeldung).
Ansprechpartnerin:
Daniela Burkard,
Tel. 0721 91434744
- **Micha Initiative**, mit umfassender Gerechtigkeit die nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen verwirklichen – mehr Infos unter:
<https://micha.nehemia-initiative.de>

Wir machen mit bei www.kauft-lokal.de
So einfach können Sie uns unterstützen:

- 1.) Laden Sie die App von www.kauft-lokal.de herunter
- 2.) Dokumentieren Sie Ihre Einkäufe gratis über die App
- 3.) Der Laden, bei dem Sie eingekauft haben, spendet an uns
So hilft lokal einkaufen uns allen.

Informationen

Veranstaltungsort: Winterstraße 29
Telefon: 0721 91 43 47-00
Fax: 0721 91 43 47-09
info@nehemia-initiative.de
www.nehemia-initiative.de

**·BENEFIZ·
WEIHNACHTSBAUMVERKAUF**

Zu Gunsten der Kinder- und Sozialarbeit der Nehemia Initiative Karlsruhe e.V.

Bezahlung nur mit Bargeld

Wann?

Sa.	4.12.	10-14 Uhr
Do.	09.12.	15-18 Uhr
Fr.	10.12.	15-18 Uhr
Sa.	11.12.	10-14 Uhr
Do.	16.12.	15-18 Uhr
Fr.	17.12.	15-18 Uhr
Sa.	18.12.	10-14 Uhr
Mo.	20.12.	15-18 Uhr
Di.	21.12.	15-18 Uhr
Mi.	22.12.	15-18 Uhr

Innenhof Winterstr. 29

Jetzt mit Öko-netz



Betteln – Das Spiel mit der Hilfsbereitschaft!

Wer kennt es nicht? Eine hilfsbedürftige Person sitzt an der Ecke und bittet um Almosen! Sie appelliert an unsere Hilfsbereitschaft. Aber nicht immer versteckt sich hinter jedem/r Bettler/-in ein schlimmes Schicksal. Leider werden oftmals Notlagen durch skrupellose Betrüger/-innen auch nur vorgegaukelt.

Die Bettelbetrüger/-innen sind in ihrem Vorgehen äußerst ideenreich. Sie täuschen z. B. vor, dass sie mittellos sind oder gar körperliche Gebrechen haben.

Eine ganz andere Masche ist der/die Benzinbetrüger/-in. Vorbeifahrende Autofahrer/-innen werden mit Handzeichen zum Anhalten genötigt. Den Hilfsbereiten werden Benzinmangel, fehlendes Geld und eine Notlage vorgegaukelt. Als Sicherheit für die Rückzahlung werden fadenscheinige Pfands wie wertloser Schmuck angeboten. Bettelbetrügereien haben viele Gesichter. Seien Sie kritisch, wenn sie von Fremden um Geld gebeten bzw. angebettelt werden.

Weitere Informationen finden Sie auf den folgender Internetseite:

<https://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/betrug/>

SENFKORN

Evangelische Ladenkirche

ElternTreff to go

Mi 10-12 Uhr

immer, wenn möglich auf dem **Semi-Spielplatz hinterm Basketball-Platz zwischen Luisen- und Rankestraße**

Offene Ladenkirchentüre

immer, wenn möglich

Di 16-18 Uhr + Do 17 Uhr

zum Kerzen Anzünden und zum Gespräch. Beratung oder Coaching auch telefonisch 0721 3290370.

Adventskalender

im Schaufenster, 1.-24. Dezember

Jeden Tag wächst die Citypark-Regenbogen-Weihnachtskrippe weiter.

Malt Sterne an und macht mit!

Nikolaus-Strümpfe

für den Citypark

6. Dezember

Infos: SENFKoRN-Ladenkirche.de

Heilig Abend kommt!

Weihnachten im Innenhof.

24. Dezember

Weihnachtsstationen-Weg

24.Dez. - 6. Jan.

LEGO Stadt bauen

Im **Jan.** gibts im SENFKoRN LEGO Sets zum Ausleihen und daheim Aufbauen. Gemeinsam machen wir so im Schaufenster eine kleine Stadt...

Trotz und in allem eine gesegnete Adventszeit ein frohes Fest

und viel Gutes im neuen Jahr wünscht Ihre und Eure

SENFKoRN-Ladenkirche.de

Aktuelle Termine und neue Infos

SENFKoRN Ev. Ladenkirche
Anna-Lauter-Straße 13,
0721 3290370
zentrale@senfkorn-ladenkirche.de





FITNESS UND GESUNDHEIT

Anmeldeportal für PSK-Kurse öffnet am 1. Dezember



Ab 10. Januar 2022 startet beim Post Südstadt Karlsruhe (PSK) ein neuer Kurs-Zyklus. Alle Angebote umfassen zehn Einheiten und werden von erfahrenen Übungsleiter*innen angeleitet. Das Kursangebot erweitert sich im Jahr 2022 mit Zumba® GOLD und

Zumba® Toning auf insgesamt 35 Kurse, die pro Woche zur Wahl stehen.

Zumba® GOLD ist ein choreografiertes Tanz-Fitness Programm, speziell zugeschnitten auf Anfänger*innen und Menschen, die nach einem weniger intensiven Workout suchen. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig, die Teilnehmenden bestimmen selbst die Intensität. Zumba® Toning ist eine leicht abgewandelte Form des klassischen Zumba®-Trainings, in dem ergänzende Übungen mit dem Körpergewicht und speziellen Zumba® Sticks eingesetzt werden. Durch den gesteigerten Widerstand kommt im Zumba® Toning zusätzlich der Aspekt der Stärkung von Kraft und Ausdauer zum Tragen.

Das Online-Anmeldeportal öffnet am 1. Dezember und ist über die PSK-Homepage zu erreichen.



FITNESS- & GESUNDHEITSKURSE

Ab 10. Januar 2022 starten unsere Fitness- und Gesundheitskurse.

Die Kurs-Übersicht sowie eine Online-Anmeldefunktion finden Sie auf unserer Homepage im Bereich „Fitness & Gesundheit“.

Blieben Sie fit und seien Sie dabei!



Post Südstadt Karlsruhe e.V.
Erlinger Allee 9 · 76199 Karlsruhe
0721 / 88 74 44
www.online-psk.de

TENNIS

GEBAKA-Hallenturnier feiert Jubiläum

Nach einjähriger Pause, bedingt durch die Corona Pandemie, kehrt das sehr beliebte GEBAKA GmbH Hallentennisturnier in seiner 20. Auflage zurück. Vom 02. bis 06 Januar 2022 wird sich die regionale Damen- und Herrentennis-Elite in der Tennishalle beim Post Südstadt Karlsruhe (PSK) duellieren.

Ein Gesamtpreisgeld von 1100 € und eine Einstufung in die DTB-Turnierserie, bei der es um wichtige Punkte für die deutsche Rangliste geht, locken Jahr für Jahr deutsche Top 200-Spielerinnen und Spieler aus der Region zu dieser Veranstaltung. „Die Felder bei Damen und Herren werden wieder hervorragend besetzt sein. Wir werden

tollen Tennissport sehen“, so Turnierleiter Constantin Ernstberger in freudiger Erwartung der zahlreichen Meldungen. Die Endrundenspiele werden am Donnerstag, 06. Januar, ab 13:00 beginnen. Die allgemein gültige Corona Verordnung des Landes Baden-Württemberg ist unbedingt für die Teilnahme und den Besuch zu beachten.

TENNIS

Hallensaison gestartet

Seit Ende September läuft die Hallensaison im Tennis. Die zwei Plätze in der PSK-Tennishalle sind gut besucht. Auch die Mannschaften trainieren fleißig, denn sowohl Herren, Damen als auch Jugendteams sind in ihre Punktspiele gestartet.

Wer selbst einmal den Schläger schwingen möchte, kann sich unkompliziert und auch kurzfristig Hallenzeiten online unter www.tennisbuchung-karlsruhe.de sichern.



Blumen aus Meisterhand

wünscht allen Kunden eine lichtvolle gesegnete Zeit und einen sanften Übergang in das Neue Jahr.

Für diese besondere Zeit stehen stilvoll kreierte florale Werkstücke zur Verschönerung Ihres Heims in meinem Lädchen für Sie bereit.

Ich freue mich auf Ihren Besuch!

*Herzlichst
Jasmin Maria Sewer*



Luisenstr. 62, Karlsruhe, Tel. 0721 38 93 22, Email: jasmin.sewer@web.de
Die aktuellen Öffnungszeiten können Sie gerne per Email oder Telefon erfragen.



Seriosität hat ein Gesicht ERDAL'S Schlüsseldienst & Qualitätsschuhreparaturen



Nur 69 Euro Von Montag bis Freitag (9 bis 19 Uhr)
Türöffnungen in der Südstadt

- Absicherungen
- Schlüsselanfertigung
auch für Fahrzeugschlüssel
mit Wegfahrsperre



- Fahrradschlösser
- Batteriewechsel
- Schmuckgravuren
- Fotokopien



www.erdals.de - mail@erdals.de

Marienstr. 41, Tel. 0721 / 3 84 46 86, Mo - Fr 9 - 13 und 14.30 bis 18.30 Uhr, Sa 9 - 13 Uhr

Notöffnungen 24 h
Tel.: 0179 / 62 30 300

*Frohe Weihnachten und
ein gutes und gesundes
Neues Jahr*



Werderstr. 62 · 76137 Karlsruhe · Tel. (0721) 93 21 10
Fax 93 21 18 · www.koegele.de · info@koegele.de



Unser Team ist eine Gemeinschaft qualifizierten und engagierten Pflegepersonals. Seit 1993 betreuen wir pflegebedürftige Menschen nach ihren individuellen Bedürfnissen im Großraum Karlsruhe

- ambulante Krankenpflege
- Altenpflege
- Fachpflege für Urologie
- Familienpflege
- hauswirtschaftliche Versorgung

Wilhelmstr. 4a, 76137 Karlsruhe
Telefon 0721 / 84 673 • Telefax 0721 / 98 50 504

Gottesdienste und Angebote



Evangelische
Johannis-Paulus
Gemeinde

SONNTAG

06.11. 10 Uhr keiMLing für Familien
14.11. 10 Uhr Predigtgottesdienst
21.11. 18 Uhr Johannis am Abend
28.11. 10 Uhr Werkstattgottesdienst

05.12. 10 Uhr keiMLing für Familien
12.12. 10 Uhr Predigtgottesdienst
19.12. 18 Uhr Johannis am Abend
24.12. 16-18 Uhr Lichterweg

MONTAG

Yoga
9.30 Uhr
Fr. Roth Tel. 37 61 11
Vesperkirchen-Chor
17.00 - 18.00 Uhr im
Gemeindesaal 1. OG
Hr. Gobin
Tel. 0163/ 142 77 125
Posaunenchor
19.30 - 21.30 Uhr
Fr. Warnke
corinna.warnke@gmx.de

DIENSTAG

Yoga
18.00 Uhr
Fr. Roth Tel. 37 61 11

MITTWOCH

Café Dia
Essen auf die Hand, Beratung
10:00 – 12:00 Uhr
Seniorenclub
15.00 Uhr, 2. und 4. Mittwoch im Monat
Info bei Hr. Hannemann Tel. 35 40 767
Vesperkirchen-Orchester
17:00 – 18:30 Uhr 14täglich
im Gemeindesaal 1.OG
kruse-karlsruhe@web.de

FREITAG

Café Dia
Kaffeangebot, manchmal mit Kuchen
vor der Kirche unter Einhaltung der
Hygienevorgaben
9:30 – 12:30 Uhr
11 Uhr Segnungsandacht
mit Einzelsegnung

Pfarramt:

Dienstag 11:00 - 13:00 und
14:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch 15:00 – 18:30 Uhr
Luisenstr. 53, Tel. 38 71 74
www.johannis-paulus-ka.de

Gemeindehaus:
Luisenstr. 53a



Laden 3

Naturkost und Naturwaren

Werderstraße 43
76137 Karlsruhe
0721/ 38 81 71

[ECHT BIO .]

www.echt-bio.de

IMPRESSUM:

Herausgeber:
Bürger-Gesellschaft der Südstadt e.V.
 Geschäftsstelle:
Nebeniusstraße 22, 76137 Karlsruhe
 „Im Schulhof der Nebenius-Schule“
Tel. 0179 72 65 585
Internet: www.bg-suedstadt.de
Sprechzeiten Montags von 17-19 Uhr
 Verantwortlich iSdP:
Martina Hillesheimer, info@bg-suedstadt.de

Layout, Grafik,
 Redaktion, **Inserate:**
Ulrike Randi, rudi@zielosko.de
Tel. 07806 210 98 16

Wir bitten Leserbriefe kurz und sachlich zu fassen. Kürzungen behalten wir uns vor. Leserbriefe geben nicht die Meinung der Redaktion wieder. Anonym zugesandte Leserbriefe veröffentlichen wir nicht, unterschriebene Leserbriefe gerne.

Herstellung: **Druckhaus Karlsruhe**
 Garantierte Auflage: **10.700 Exemplare**
 Erscheinungsweise: jeden zweiten Monat (ungerade Monate), kostenlos
 Erscheinungstag: jeweils der letzte Donnerstag in diesen Monaten

Nächste Ausgabe: 27.01.2022
Redaktionsschluss: 13.01.2022

Bankverbindungen:

Sparkasse Karlsruhe Ettlingen
 IBAN: DE52 6605 0101 0009 1871 70
 BIC: KARSDE66XX
Volksbank Karlsruhe
 IBAN: DE24 6619 0000 0007 0023 00
 BIC: GENODE61KA1

 Bürger-Gesellschaft der Südstadt	<h2 style="margin: 0;">Beitrittserklärung</h2> <p style="margin: 0;">Hiermit erkläre/n ich/wir meinen/unsere(n) Beitritt zur Bürger - Gesellschaft der Südstadt e.V. Karlsruhe Die Satzung der BGS erkenne/n ich/wir an.</p>	<p>Interne Vermerke:</p> <p>Mitgl.Nr: _____</p> <p>Beitrag: _____</p> <p>Eintritt: _____</p> <p>EDV erl.: _____</p>
---	--	--

Einzelmitgliedschaft 12 Euro im Jahr	Familienmitgliedschaft 18 Euro
Ehe-/Lebenspartner	
Name: _____	Name: _____
Vorname: _____	Vorname: _____
Geburtsdatum: _____	Geburtsdatum: _____
Adresse: _____	
<p>Ich/wir bin/sind damit einverstanden, dass unsere Daten im EDV-System des Vereins für interne Zwecke verarbeitet werden.</p> <p>Unsere Datenschutzerklärung finden Sie auf unserer Homepage www.bg-suedstadt.de</p>	

SEPA Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer **DE76ZZZ00000677795**
 Mandatsreferenz **WIRD SEPARAT MITGETEILT**

Ich/wir ermächtige/n die Bürger-Gesellschaft der Südstadt Karlsruhe e.V. meine/unsere fälligen Mitgliedsbeiträge von meinem/unsere(n) Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise/n ich/wir mein/unsere(n) Kreditinstitut an, die von der BGS auf mein/unsere(n) Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann (Wir können) innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem (unsere(n)) Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

 Name, Vorname (Kontoinhaber)

 Straße und Hausnummer

 Postleitzahl und Ort

 Kreditinstitut (Name und BIC)

DE ____ | ____ | ____ | ____ | ____ | ____
 IBAN

Datum, Ort und Unterschrift(en) _____

Wo finden Sie Ihre BIC / IBAN? Diese beiden Kennzahlen sind auf der Rückseite Ihrer EC-Karte angegeben!

**Bitte senden Sie die ausgefüllte Beitrittserklärung an:
 Bürger-Gesellschaft der Südstadt, Nebeniusstr. 22, 76137 Karlsruhe**

Sonstige Termine

MONTAG

AWO-Südstadt Treffpunkt für Jedermann
 Montag, Mittwoch und Donnerstag von
 14 - 18 Uhr, Tagesstätte Wilhelmstr. 47

MITTWOCH

Bürger-Gesellschaft der Südstadt e.V.
 jeden 1. Mittwoch im Monat Bügertreff für Mitglieder
 und Nichtmitglieder, Ort s. Seite 2
VdK-Südstadt, am vierten Mittwoch im Monat,
 17.00 Uhr, Treff im Wirtshaus „Wolfbräu“, Werder-
 str. 51

DONNERSTAG

ESG-Frankonia, www.esgfrankonia.de
 Grundschule Südstadt-Ost am Wasserturm.
 Für Ältere, Junggebliebene: ganzjährig Gym-
 nastik. Er + Sie 19.00 - 20.00 Uhr, außer in den
 Schulferien. Einblick durch Schnupperstunden,
 gute Parkmöglichkeiten, Auskunft Tel. 82 65 38

FREITAG

Orgelclub Karlsruhe e.V., Clubabend im Club-
 raum, Daimlerstr. 37, jeden 2. Freitag im Monat,
 20 Uhr



MENSCHLICHKEIT
ZUKUNFTSORIENTIERUNG
VERTRAUEN STABILITÄT
NACHHALTIGKEIT

Das große WERTE-Gewinnspiel.

Mitmachen und Preise im Wert von 10.000 EUR gewinnen.

Die Gewinnspielkarte erhalten Sie in unseren Filialen. Einfach ausfüllen, abtrennen und bis zum **10.12.2021** in einer unserer Filialen abgeben. Gerne können Sie auch unter www.volksbank-kaba.de/werte-gewinnspiel teilnehmen.

Volksbank
Karlsruhe Baden-Baden
MEINE BANK IN BADEN.

Zum Beispiel ein hochwertiges E-BIKE der Marke Scott ...
Die Geometrie können von der Abbildung abweichen.

volksbank-kaba.de

Sanierung Sybelzentrum

Die Sanierung des Sybelcentrums in der Südstadt kommt gut voran – unsere Augartenschule und zwei Tagesgruppen denken schon an den Rückzug im nächsten September.

Wir wollen Kindern und Jugendlichen im Sybelzentrum der Heimstiftung Karlsruhe die bestmögliche Unterstützung geben, die sie und ihre Familien benötigen. Dazu brauchen wir auch einen Ort, an dem wir uns nicht mit Wasserrohrbrüchen, Heizungsausfällen und einer veralteten Infrastruktur beschäftigen müssen. Eine Sanierung und Modernisierung des über 100 Jahre alten Gebäude in der Sybelstraße 11 war also dringend notwendig geworden – 2020 war der Baustart.

Nach rund einem Jahr Sanierung sind wir mit den Fortschritten auf der Baustelle sehr zufrieden – trotz einiger Herausforderungen, die wir in punkto Denkmalschutz und Substanz meistern mussten. Bereits jetzt sind die Konturen der neuen Raumaufteilung erkennbar, die Deckensanierung ist abgeschlossen und die Fenster sind

ebenfalls ausgetauscht. Die Arbeiten kommen gut voran und von schweren Coroneinschlägen wurden wir zum Glück verschont.

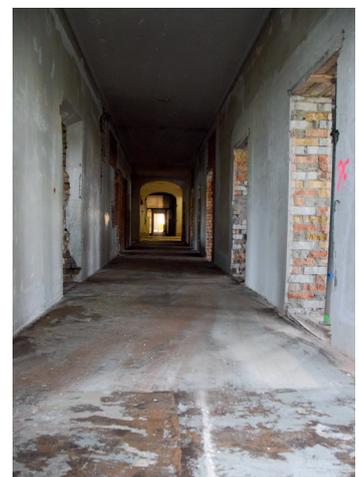
Das lässt uns zuversichtlich in die nächste Zukunft blicken: im nächsten September werden die Augartenschule sowie zwei Tagesgruppen bereits wieder aus dem Zwischenrefugium zurückkehren. Dann wird zwar noch weiter im anderen Gebäudeteil saniert, aber der Schulbetrieb ist wieder möglich.–Im Laufe des Jahres 2023 sollen auch die anderen Arbeiten abgeschlossen sein.

Die vielfältige Unterstützung, die wir erfahren, macht uns sehr glücklich und wir bedanken uns sehr bei allen Spender*innen und Sponsoren, aber auch beim Planungsbüro und der Bauleitung. Noch ist ein Stück Weg zu gehen, aber wir haben gute Gründe für viel Optimismus.

Wer Lust hat, mal auf virtuelle Reise durch die Baustelle zu gehen, kann sich auf unserer Website die Bau-

fortschritte anschauen. Und wer gerne spenden möchte, kann sich beim Spendenprojekt für das Sybelzentrum „Keine kalten Füße“ informieren: Alles auf www.keine-kalten-fuesse.de.

Teresa Musacchio
Einrichtungsleitung Sybelzentrum der Heimstiftung Karlsruhe



Baustelle Sybelzentrum Mai 2021
Bildnachweis: Heimstiftung Karlsruhe

RUDI Ausgabe November 2021